

Schütz-Matinée mit dem Singkreis Wohlen

Auferstehungshistorie zu Ostern

Viele Komponisten haben Werke geschrieben, die sich thematisch mit dem Tod und der Auferstehung Jesu befassen. Eine sehr eindrückliche Komposition ist die Auferstehungshistorie von Heinrich Schütz, welche am Ostersonntag erst auszugsweise im Gottesdienst und anschliessend als Ganzes im Rahmen einer Matinée in der Kirche Wohlen aufgeführt wird.

Im 17. Jahrhundert waren die so genannten «Historien» eine weit verbreitete Form der lutherischen Kirchenmusik. Diese Kompositionen grösserer und zusammenhängender biblischer Erzählungen wurden vornehmlich an den höchsten Feiertagen des Kirchenjahres aufgeführt und trugen massgeblich zur festlichen Gestaltung der Gottesdienste bei. Die bekanntesten Beispiele sind die «Auferstehungshistorie» zu Ostern, die «Historie von der Geburt des Heilands» zu Weihnachten und die «Historie vom Leiden und Sterben» zum Karfreitag. Musikalisch betrachtet ist die Historie eine frühe Form des Oratoriums.

Die «Historia der fröhlichen und siegreichen Auferstehung unseres Erlösers und Seligmachers Jesu Christi», wie Schütz seine Komposition selber nannte, war sein erstes oratorisches Werk und wurde im Jahr 1623 in Dresden uraufgeführt. Der Text ist eine Kompilation des Ostergeschehens aus allen vier Evangelien. Die Erzählung setzt am Ostermorgen ein, als die Frauen zum Grab Jesu kommen, um seinen Leichnam zu salben. Sie finden Jesus nicht, das Grab ist leer! Stattdessen erscheint ihnen ein Engel, der zu ihnen sagt: «Was suchet ihr den Lebendigen bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden!» Diese Worte treffen den Kern der Osterbotschaft - und schon sind wir mittendrin in der Ostergeschichte, wie sie sich vor rund 2000 Jahren abspielte...

Programm:

Ostersonntag 20.04.2014, 11.15 Uhr, Kirche Wohlen:

Heinrich Schütz: Auferstehungshistorie «Historia der Auferstehung Jesu Christi» Opus 3 - SWV 50

Solisten:

Christoph Metzger, Evangelist (Tenor)
Beatrix Walther, Maria Magdalena (Sopran)
Sebastian Goll, Jesus (Bass)

Instrumentalisten:

„The little light consort“
Marie-Odile Vigreux und Doris Zürcher, Orgel

Singkreis Wohlen

Dieter Wagner, Gesamtleitung

Eintritt: 30.- (Kinder 10.- und Studenten/Lehrlinge 25.-), Tageskasse ab 9.00 Uhr

Christiane Schittny